

Projekt AgilStabil

Die neue Klassenorganisation in Ettenhausen
und Guntershausen

Elterninformation I

Oktober 2019

In einer Klasse

mit alters-

durchmischtem

Lernen ist es

normal,

verschieden weit

zu sein.

Liebe Eltern

Jedes Jahr im Frühling herrscht bei Ihnen als Eltern und bei den Kindern die Ungewissheit, wie die Klassen im folgenden Schuljahr gebildet werden und zu welcher Lehrperson das Kind nun eingeteilt wird. Fragen wie «Wird die jetzige Klasse geteilt? Welche Klassen werden zusammengelegt? Wird mein Kind vom Wechsel betroffen sein? Haben wir nach nur einem Jahr wieder einen Lehrpersonenwechsel?» machen die Runde und beschäftigen viele Direktbetroffene.

Die Lehrpersonen suchten zusammen mit der Schulleitung jedes Jahr die beste Möglichkeit, wie die Kinderzahlen pro Jahrgang am besten aufgeteilt werden, ohne dass es zu vielen Umteilungen, Aufteilungen und Wechseln kommen muss. Stets mussten die Lehrpersonen dabei flexibel sein, eine Jahrgangsklasse oder Doppelklasse zu übernehmen, dabei allenfalls die Klassenstufe zu wechseln oder ein verändertes Pensum zu haben.

Im letzten Schuljahr haben wir uns intern intensiv mit der Klassenorganisation auseinandergesetzt. Es gab Diskussionen in Sitzungen unter den Lehrpersonen, der Schulbehörde und der Schulverwaltung. Auch Eltern haben sich in den letzten Jahren immer wieder bei der Schulleitung oder den Lehrpersonen bezüglich der Klassenorganisation gemeldet und ihre Anliegen respektive ihre Bedenken geäussert. Auch an Sitzungen der Elternmitwirkungen Ettenhausen und Guntershausen wurden die Themen Klassengrösse und Klasseneinteilung von den Eltern schon eingebracht und andiskutiert.

Alle oben erwähnten Fragen, Fakten und Unsicherheiten haben uns dazu bewogen, nach einem anderen Modell der Klassenorganisation zu suchen, wie wir die Klassenstrukturen stabil halten können und dabei trotzdem agil auf schwankende Kinderzahlen reagieren können. Ein entscheidender Faktor ist hierbei, dass wir jeden Jahrgang, also die 1. Klasse, 2. Klasse usw. doppelt führen können. Unter dem Projektnamen «AgilStabil» gleisen wir in diesem Schuljahr eine neue, konstante Klassenorganisation auf, welche uns und Ihnen auf Grund der heute aktuellen Kinderzahlen mehr Sicherheit, Stabilität und Klarheit geben soll. In diesem Brief möchte ich Sie ein erstes Mal über dieses Vorhaben informieren.

ETTENHAUSEN
AG
STABIL
GUNTERSHAUSEN



Neue Klassenorganisation

Folgende fünf Klassen werden ab dem kommenden Schuljahr an den Schulstandorten Ettenhausen und Guntershausen geführt:

- 1./2. Klasse
- 3./4. Klasse
- 5./6. Klasse
- 1.-3. Klasse
- 4.-6. Klasse

Wir planen, dass die Kinder entweder im Modell der Doppelklasse oder im Modell der Dreijahrgangsklasse bei uns zur Schule gehen werden. In welche Klasse ihr Kind eingeteilt wird und welche Lehrpersonen welche Klassen übernehmen werden, erfahren Sie am Mittwoch vor den Pfingstferien (20.5.20).

Vorteile der neuen Klassenorganisation

Folgende Vorteile der neuen Klassenorganisation möchten wir Ihnen kurz aufzeigen:

- Das soziale Lernen und das kooperative Lernen werden durch die Stabilität gestärkt.
- Kinder lernen von Kindern. Vorbild sein und Vorbild annehmen werden geübt. Jedes Kind wird beide Rollen einnehmen dürfen.
- Jedes Jahr wechselt nur ein Teil der Klasse. Die Konstanz in der Klasse ist höher, weil Regeln und Arbeitsrituale ohne grosse Einführungen von den Ältesten an die neuen Jüngsten weitergegeben werden.
- Instruktion und selbstgesteuertes Lernen sollen sich ergänzen.
- Verschieden weit zu sein, ist normal, das Konkurrenzdenken kleiner.
- Fixe Strukturen geben Sicherheit.
- Für Sie als Eltern und für die Kinder wird es klar sein, zu welchen Konstellationen es kommen wird. Die Unsicherheit im Frühling löst sich auf.
- Die Schülerzahlen können einfacher aufgefangen und die Klassengrössen besser ausgeglichen werden.
- Die Lehrpersonen haben ein stabiles System und mehr Planungssicherheit.
- Das Spiralprinzip (inhaltlich wiederkehrendes Aufgreifen von Themen) wird noch mehr gelebt, da es mehr Planungssicherheit gibt.
- Die Schülerinnen und Schüler können bei schwierigen Konstellationen bei Bedarf getrennt werden.

Agil

Stabil
flexibel
voneinander
miteinander
Zufriedenheit
Ruhe

Stabil



Die Information, dass wir an den Primarschulen Ettenhausen und Guntershausen Doppelklassen führen, ist nichts Neues. Die grosse Neuerung ist sicherlich, dass wir auch Dreijahrgangsklassen führen werden. Diese Neuerung und die Tatsache, dass alle Kinder im altersdurchmischten Lernen zur Schule gehen werden, haben uns veranlasst, einen Elternabend zu planen, an welchem wir Sie persönlich über das Projekt informieren möchten. Falls bei Ihnen vor diesem Elternabend Fragen oder Anliegen zum Projekt auftauchen, schicken Sie diese per Mail an die Schulleitung. Nach Möglichkeit planen wir Ihre Anliegen am Informationsanlass gleich ein.

Elternabend Ettenhausen: 25.11.19, 19.30 – ca. 20.30 Uhr

Elternabend Guntershausen: 26.11.19, 19.30 – ca. 20.30 Uhr

Wir werden Ihnen vor den Anlässen noch eine detaillierte Einladung verteilen. Wünschenswert ist ein Besuch des Elternabends an Ihrem Wohnort von mind. einem Elternteil. Falls Sie am jeweiligen Abend jedoch verhindert sein sollten, können sie jeweils den anderen Elternabend als Ausweichtermin nutzen.

Freundliche Grüsse

Dominik Bayer, Schulleiter Ettenhausen und Guntershausen